



Überall für alle

**SPITEX**  
Förderverein  
Hasliberg

## Protokoll

### Mitgliederversammlung 2024

Termin:	Mittwoch, 15. Mai 2024
Zeit:	19.30 Uhr
Ort:	Hotel Reuti, Jägerstübli, Hasliberg Reuti
Vorsitz:	Andrea Burri
Anwesend:	13 Mitglieder inkl. Vorstand
Gäste:	Corinne Banholzer, Geschäftsleiterin SPITEX OOB AG
Ehrenmitglieder:	Kathrin Zenger Christine Rilling Ruth Zenger
Entschuldigungen:	Irene Trauffer, Vorstandsmitglied Förderverein SPITEX Oberer Brienersee
Protokoll:	Katrin von Bergen

---

### Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 17. Mai 2023
3. Jahresberichte: Genehmigung
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht: Genehmigung
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen:
  - 5. Wiederwahl Rechnungsrevisorin
  - 3. Wiederwahl Sekretärin
  - 2. Wiederwahl Vizepräsidentin
  - 1. Wiederwahl Beisitzerin
7. Demission: Vorstandsmitglied "Aktivitäten"
8. Informationen der SPITEX OOB AG
9. Verschiedenes

## **1. Begrüssung**

Die Präsidentin Andrea Burri begrüsst alle Anwesenden zur heutigen Mitgliederversammlung. Sie verliest die Entschuldigungen. Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt. Als Stimmzählerin wird Brigitte Fuchs gewählt.

## **2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 17. Mai 2023**

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde auf der Homepage der Gemeinde Hasliberg ([www.hasliberg.ch](http://www.hasliberg.ch)), unter der Rubrik „Vereine“ aufgeschaltet. Da innerhalb von 30 Tagen keine Einwände eingegangen sind, gilt das Protokoll als genehmigt.

## **3. Jahresberichte: Genehmigung**

Die Präsidentin Andrea Burri verliest ihren Jahresbericht. Katrin Ott trägt den Bericht über die Aktivitäten vor. Die Jahresberichte werden einstimmig genehmigt und, zusammen mit dem Protokoll der Mitgliederversammlung, auf der Homepage der Gemeinde Hasliberg aufgeschaltet.

## **4. Jahresrechnung und Revisorenbericht: Genehmigung**

Ruth Moor erläutert die Jahresrechnung 2023. Die Rechnung schliesst mit einem Aufwand von CHF 3'134.00 und einem Ertrag von CHF 5'100.00 ab. Daraus ergibt sich ein Gewinn von CHF 1'966.00, welcher nach Genehmigung durch die Mitgliederversammlung dem Eigenkapital gutgeschrieben wird. Das Eigenkapital beträgt per 31. Dezember 2023 CHF 141'627.60, davon sind CHF 109'553.10 im Spendenfonds. Aus dem Spendenfonds wurden die Carfahrt für die Abschlussreise "Zämen ässen, zämen dorfen", der Klientenausflug, sowie die Weihnachtsgeschenke für die Klientinnen und Klienten am Hasliberg bezahlt. Ebenfalls erhielten die Klienten am Hasliberg ein Primeli als Frühlingssgruss.

Petra Horat verliest den Revisorenbericht. Die Rechnungsrevisorin Renate Willi hat die Jahresrechnung geprüft und für in Ordnung befunden. Sie empfiehlt der Versammlung die Jahresrechnung und den Revisorenbericht zu genehmigen, was schliesslich auch einstimmig gemacht wird.

## **5. Entlastung des Vorstandes**

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

## **6. Wahlen**

5. Wiederwahl Rechnungsrevisorin:

Renate Willi stellt sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung. Sie wird einstimmig wiedergewählt.

3. Wiederwahl Sekretärin:

Katrin von Bergen stellt sich ebenfalls für die Wiederwahl zur Verfügung. Sie wird einstimmig und mit Applaus für eine weitere Amtsdauer als Sekretärin wiedergewählt.

2. Wiederwahl Vizepräsidentin:

Auch Petra Horat stellt sich für eine weitere Amtsdauer als Vizepräsidentin zur Verfügung und wird ebenso mit Beifall einstimmig wiedergewählt.

1. Wiederwahl Beisitzerin:

Astrid Caluori wird ebenfalls mit Applaus in ihrer Funktion als Beisitzerin (mit Vertretung im Verwaltungsrat der SPITEX OOB AG) bestätigt und einstimmig wiedergewählt.

## **7. Demission: Vorstandsmitglied "Aktivitäten"**

Katrin Ott hat aus persönlichen Gründen ihre Demission als Vorstandsmitglied "Aktivitäten" eingereicht. Sie wird durch Andrea Burri aus dem Vorstand verabschiedet und ihre Arbeit wird entsprechend verdankt. Petra Horat überreicht Katrin Ott ein Abschiedsgeschenk des Vorstands. Katrin Ott freut sich sehr über das Geschenk und bedankt sich bei den Vorstandskolleginnen für die gute Zusammenarbeit.

Gemäss Statuten Art. 11, Abs. 1 besteht der Vorstand aus vier bis sechs Mitgliedern. Es wird daher momentan darauf verzichtet, hier ein neues Vorstandsmitglied zu wählen. Petra Horat wird die "Aktivitäten" von Katrin Ott übernehmen.

## **8. Informationen der SPITEX OOB AG**

Corinne Banholzer, Geschäftsleiterin erzählt vom letzten Geschäftsjahr der SPITEX OOB AG. Es war ein bewegtes Jahr mit zahlreichen Höhepunkten, Veränderungen und wichtigen Entscheidungen. Im Jahr 2023 wurde erstmals wieder ein Nachfragerückgang verzeichnet. Der Aufwärtstrend der vergangenen Jahre wurde gebrochen. Die Nachfrage sank in der Pflege um 7,9 Prozent und in der Hauswirtschaft um 5,3 Prozent. Dieser Rückgang spiegelt sich leider im Ergebnis der Jahresrechnung.

So sank der Druck der Mitarbeitenden erstmals wieder und sie konnten etwas "durchatmen". Dennoch ist der Fachkräftemangel weiterhin ein Thema bei der SPITEX OOB AG. Die Besetzung der Stellen auf Tertiärstufe gestaltet sich sehr schwierig. Es können nicht alle Stellen abgedeckt werden. Die Versorgung war aber zu jeder Zeit gewährleistet. Das diplomierte Personal war trotz allem stark ausgelastet und jede einzelne musste viele Fallführungen übernehmen. Indessen war das Sekundärpersonal durch den Rückgang an Arbeit weniger ausgelastet. Engpässe im Betrieb aufgrund krankheitsbedingter Ausfälle sowie Ferienabwesenheiten konnten dank engagierten zuverlässigen Mitarbeitenden aufgefangen werden. Dies gelang durch die Bereitschaft der Mitarbeitenden immer wieder ungeplante Dienste zu übernehmen und kurzfristig einzuspringen. Die Mitarbeitenden waren stark gefordert, immer wieder agil und flexibel zu handeln, um sich den Veränderungen anzupassen und weiterhin qualitativ hochwertige Pflege und Betreuung zu gewährleisten. Die Geschäftsleiterin ist dankbar und schätzt es sehr, dass sich die Mitarbeitenden tagtäglich dafür entscheiden, bei der SPITEX zu arbeiten und auch in herausfordernden Zeiten zu bleiben, um sich für die Menschen zu Hause einzusetzen. Aufgrund der Veränderungen in der Bereichsleitung Qualität & Entwicklung, mit Abgang von Franziska Grogg und der Abgänge in den Teamleitungen mussten wichtige Entscheidungen getroffen werden. Die Bereichsleitung Qualität & Entwicklung wurde von der langjährigen Mitarbeiterin Andrea Bégré übernommen. Die eingesetzten Co-Teamleitungen wurden Ende Jahr wieder aufgelöst und dies führte dazu, dass sich das Team und die Mitarbeitenden mit neuen Anforderungen auseinandersetzen, gegenseitiges Vertrauen aufbauen und neue Teamrollen entwickeln mussten. Eine schlanke Organisationsstruktur sorgt für die notwendige Agilität, um schnell und zielgerichtet handeln zu können. Die neue Führungsstruktur hat in kurzer Zeit grosse Akzeptanz erfahren.

Hervorzuheben sind die Höhepunkte, die vor allem durch die Mitarbeiterveranstaltungen geprägt waren. Einerseits war der Teamentwicklungs-Event mit Schwingerkönig Matthias Glarner ein besonderes Erlebnis. An verschiedenen Posten absolvierten die Mitarbeitenden unterschiedliche Aufgaben und gestalteten ein kreatives SPITEX-Logo mit Materialien aus der Natur. Auch das Sommerfest am Hasliberg war ein voller Erfolg! Gutes Essen, Drinks, Musik mit DJ, inspirierende Gespräche und fröhliche Stimmung machten den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle. Solch schöne, gemeinsame Momente stärken den Teamgeist und bringen einander näher zusammen.

Die Rekrutierung von Schulabgängern für den Pflegebereich stellt eine wichtige Aufgabe für die SPITEX OOB AG dar. Daher lag der Fokus für die Bildung im Betrieb auch dieses Jahr auf der Rekrutierungsstrategie und deren Umsetzung. Durch gezielte Massnahmen wurde versucht, die Vorgaben des Kantons, der Ausbildungsverpflichtung zu erfüllen, um genügend Lernende für den Betrieb zu rekrutieren. Aktuell werden 4 Lernende Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ und 2 Studierende als Pflegefachfrau HF mit Betriebsanstellung beschäftigt. Zudem konnten alle Lehrstellen ab August 2024 besetzt werden.

Mit dem Aufsichtsbesuch des Gesundheitsamts des Kantons Bern im Juni 2023 wurden die Voraussetzungen zum Erhalt der Betriebsbewilligung sowie die Anforderungen an die Betriebsführung bestätigt.

Im Bereich Qualitätssicherung startete im letzten Jahr die Zusammenarbeit mit der Firma Advacare. Ziel von Advacare ist es, mit ihren Dienstleistungen Betriebe trotz Fachkräftemangel und finanziellen Herausforderungen in schwierigen Pflegesituationen zu unterstützen und einen Beitrag zur Sicherstellung der Qualität zu leisten. Die mobilen Pflegeexpertinnen ermitteln den Bedarf und stellen ihr Wissen zur Verfügung. Die SPITEX OOB AG hat sich entschieden, dieses Angebot zu implementieren und startete das Projekt im März 2023. Lisa von Deschwanden (Pflegeexpertin) hat eine Bedarfserhebung gemacht, in welcher Empfehlungen zu Anpassungen im Betrieb oder den Abläufen abgegeben wurden. Anschliessend hat sie im April konkrete Pflegeeinsätze in komplexen Pflegesituationen übernommen und im Anschluss jeweils eine Reflektion mit der fallführenden Mitarbeiterin durchgeführt. Der Austausch mit der Pflegeexpertin sowie ihr Fachwissen wurde von den Mitarbeitenden geschätzt und die Zusammenarbeit als positiv empfunden.

Mit dem neuen Datenschutzrecht ab 1. September 2023 sind für die gesetzeskonforme Umsetzung diverse Dokumente erarbeitet worden. Die Grundlagen zu den Personendaten, dem Datenschutz im Allgemeinen und den Anforderungen der Datensicherheit wurden mittels Schulungen eingeführt. Erfreulich war das aktive Mitwirken der Mitarbeitenden in der Umsetzung im Arbeitsalltag. Der Umgang und die Bearbeitung von besonders schützenswerten Daten erachtet die SPITEX OOB AG als wichtiger Bestandteil in der Erbringung der Dienstleistungen und im Geschäftsalltag. Die SPITEX OOB AG hält sich an die allgemein verbindlichen Regeln.

Die Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern (GSI) verlangt ab 2026 eine Neuperimetrisierung der Versorgungsregionen. Dies mit dem Ziel, die Anzahl Leistungsvertragspartner stark zu reduzieren. Das bedeutet, dass die bestehenden SPITEX-Organisationen grössere Einheiten bilden müssen und nicht mehr jede Organisation einen individuellen Leistungsvertrag mit dem Kanton abschliessen kann. Ob die Erwartungen der GSJ dadurch erfüllt werden, bleibt abzuwarten. Die Vertreterinnen und Vertreter der SPITEX-Organisationen aus dem Oberland Ost trafen sich zu einem Austausch über eine zukünftige Zusammenarbeit. Die Gespräche wurden unter der Führung einer externen Projektleitung geführt.

Corinne Banholzer ergänzt ihren Bericht noch mit ein paar Zahlen: Total wurden 32'155 Stunden nach Leistungsart verrechnet. Davon fallen rund 50 Prozent auf die Grundpflege, 34 Prozent auf Behandlungspflege und 13 Prozent in den Bereich Hauswirtschaft. Die pflegerischen Leistungen wurden von 361 Klienten bezogen. Davon fallen 55 Prozent auf über 80-jährige Klienten, 30 Prozent sind es bei den 65-79-jährigen, 14 Prozent bei den 20-64-jährigen und 1 Prozent bei den Jüngsten von 5-19 Jahren.

Die SPITEX OOB AG blickt auf das Geschäftsjahr 2024 und steht den sich ändernden Zeiten und Aufgaben offen und zuversichtlich gegenüber. Mit rund 64 Mitarbeitenden gibt es auch immer wieder Abgänge für berufliche Neuorientierungen. Nach den doch zahlreichen Abgängen im Jahr 2023 ist etwas Ruhe eingetreten. Leider wird die Bereichsleiterin Administration & Finanzen die SPITEX verlassen, wobei die Rekrutierung bereits am Laufen ist.

Zum Schluss bedankt sich Corinne Banholzer bei den Fördervereinen für die gute Zusammenarbeit, die Unterstützung von Klienten in Not, das Hinaustragen des SPITEX-Spirits und die durchgeführten Aktivitäten. Ebenfalls werden die schönen Hybridjacken für das gesamte Personal dankt. Die Geschäftsleiterin richtet ihren Dank auch an die Bevölkerung für das Vertrauen und an die Mitarbeitenden für das hohe Engagement und fachliche Können mit viel Einfühlungsvermögen. Corinne Banholzer bedankt sich bei den Anwesenden für das Interesse und Zuhören und

erwähnt schliesslich noch, dass der Geschäftsbericht auf der Homepage oder in Papierform auf der Geschäftsstelle der SPITEX OOB AG erhältlich ist.

#### 9. Verschiedenes

Andrea Burri bedankt sich bei der Geschäftsleiterin Corinne Banholzer sowie den Bereichsleiterinnen der SPITEX OOB AG für die gute Zusammenarbeit. Ebenfalls spricht sie ihren Dank an die treuen Mitglieder aus und schätzt das entgegengebrachte Vertrauen. Die Präsidentin bedankt sich schliesslich auch bei den Vorstandskolleginnen für das Engagement und die Zusammenarbeit.

Im Anschluss an die Versammlung wird allen Anwesenden eine feine Dessertvariation vom Förderverein SPITEX Hasliberg offeriert. Beim gemütlichen Beisammensein wird der Abend abgeschlossen.

Andrea Burri schliesst die Versammlung um 20.15 Uhr.